

Bern



Stettlen

Feuerwehrwettkampf als Hauptübung

Am Samstag, 24. Oktober 2015, um 13.00 Uhr begrüsst Hptm Bernhard Utiger bei schönstem Herbstwetter die AdF der Feuerwehr Stettlen und die anwesenden Gäste zur Hauptübung 2015.

Roland Moser verlas die Rahmenbedingungen für die diesjährige Hauptübung, welche unter dem Motto «Feuerwehrwettkampf» stand.

Die Mannschaft wurde in drei Gruppen aufgeteilt. Im Magazin wurden ihnen anhand von Plakaten die Rahmenbedingungen erläutert und das dazugehörige Material abgegeben. Die Aufgabe war, drei Posten ohne Einsatzleiter zu lösen. Beim Posten Wassertransport galt es, eine Wasserleitung von der Gartenstrasse zur Ferenbergstrasse zu verlegen.

Am Posten Bachsperre hiess es, mit dem eigens durch die FW Stettlen präparierten Material eine Ölsperre in der Worblen zu errichten.

Posten Wassertransport: Die Wasserleitung muss von der Gartenstrasse zur oberen Ferenbergstrasse verlegt werden.

Beim Posten Bachsperre müssen die AdF mit dem eigens durch die FW Stettlen präparierten Material eine Ölsperre in der Worblen einbauen.

Beim Posten Ölwehr mussten die AdF bei einem auslaufenden Dieselölfass ein Versickern in die Kanalisation verhindern und den dreifachen Brandschutz erstellen.

Gegen 15.00 Uhr wurde die Übung durch den Übungsleiter unterbrochen. Beim Feuerwehrwettkampf konnten maximal 65 Punkte erreicht werden. Die drei Gruppen erreichten 53 bis 55 Punkte. Da zwei Gruppen gleich-





Anzeige

Wir sind bereit. Immer.



Im Normalfall sind unsere Leistungen unsichtbar. Aber jederzeit wirkungsvoll: Im Ernstfall leitet TUS Telekommunikation und Sicherheit Alarmmeldungen blitzschnell an die Alarmempfangsstellen weiter. Über unsere georedundanten Rechenzentren funktioniert die Alarmübermittlung sicher, zuverlässig und schweizweit flächendeckend. Selbst dann, wenn weite Gebiete von einem Stromausfall betroffen sind. Dafür bürgen unsere Produkte und Dienstleistungen, die wir unter dem Namen alarmNET in einem starken Komplettpaket bündeln: beruhigende Sicherheit für unsere Kunden – überall und rund um die Uhr.

www.igtus.ch



Telekommunikation und Sicherheit

Alpenstrasse 20, 3052 Zollikofen
Tel. 031 910 19 10, Fax 031 910 19 20
info@igtus.ch, www.igtus.ch

Telekommunikation und Sicherheit

Industriestrasse 22, 8604 Volketswil
Tel. 058 557 89 80, Fax 058 557 89 90
info@igtus.ch, www.igtus.ch

Am Posten Ölwehr muss das Versickern des Öls aus einem Dieselloßfass verhindert werden.

auf lagen, wurde die Siegergruppe anhand einer Schätzfrage eruiert.

Verabschiedungen, Ehrungen und Beförderungen

Nach dem Apéro und der Verteilung der Soldcouverts verabschiedete man sich bis zum Abend, um im Restaurant Linde das Nachtessen mit Partner/in einzunehmen. Kommandant Bernhard Utiger gab einen kurzen Rückblick auf das vergangene Feuerwehrjahr 2015.

Vonseiten der Behörden ergriff Gemeinderat Martin Gerber (Ressort Sicherheit) das Wort und überbrachte der Mannschaft die besten Grüsse des Gemeinderates.

Eine Hauptübung ist auch ein Anlass für Verabschiedungen, Ehrungen, Auszeichnungen und Beförderungen. Mit Anita Schwegler, André Brunner, Adrian Burkhalter, Marcel Fuchser, Rolf Graf, Martin Kräuchi, Peter Masciadri, Christoph Meierhofer und Herbert Moser wurden insgesamt 130 Feuerwehrjahre verabschiedet. Die Feuerwehr Stettlen bedankte sich bei den Verabschiedeten mit der obligaten Hydrantenpfeffermühle.

Neu in die Feuerwehr Stettlen traten 2015 ein: Tanja Kunz, Dominik Balmer, Tarek Eymann und Marc Schlapbach. Durch Hptm Bernhard Utiger wurden Adrian Gerber, Lukas Gerber und Urs Kräuchi zu Gruppenführern befördert.

Beim gemütlichen Zusammensein sowie einem unterhaltensamen Feuerwehrskech liess man den Abend ausklingen. ☘

Oblt Roland Moser

Fotos und Impressionen
www.feuerwehrstettlen.ch